



Anzeige: Hildburghausen. Nachdem das Alten- und Pflegeheim „Haus Sophie“ in Hildburghausen bereits im Sommer seiner Bestimmung übergeben wurde und die ersten Bewohner ihr neues Heim beziehen konnten, wurde am 2. Bauabschnitt am vergangenen Freitag das Richtfest gefeiert. Nach einer Ansprache der Geschäftsleitung lud der Geschäftsführer Rolf Haufs die zahlreich erschienenen Gäste zu einer Hausbesichtigung ein, an der sich viele Interessierte beteiligten.

„Liederfreunde“

Westhausen. Zum gemeinsamen Adventssingen des Gesangsvereins „Liederfreunde“ Westhausen mit dem „Volkschor“ Jüchsen und jungen Künstlern aus der Region wird am Sonntag, dem 9. Dezember 2012, um 14 Uhr in den Saal der Gaststätte „Zum schwarzen Roß“, Westhausen, eingeladen.

Eberhardt Jentsch

1. Vorsitzender GV „Liederfreunde“ Westhausen

CCS-Veranstaltungen

Suhl. Das Congress Centrum Suhl lädt ein:

- Samstag, 8. Dezember 2012, 20 Uhr: Tanz-Party mit der Party Dance Band, Saal Simson,
- Sonntag, 9. Dezember 2012, 15 Uhr: Der Nussknacker, Ballett, Großer Saal; 19 Uhr: Schwannensee, Ballett, Großer Saal,
- Fr., 14. Dezember und Samstag, 15. Dezember 2012, 19.30 Uhr: Schwank „Der blaue Heinrich“, gespielt von der Joel-Gemeinde Suhl e.V., Saal Simson.

Ehrenamts-Stammtischtreffen

Hildburghausen. Engagierte jeglicher Einsatzbereiche – ob nun in der Kinder- und Jugendarbeit, im Sozial- und Gesundheitsbereich, in Sport, Kultur, Musik, Umwelt, Bildung, Politik, Migration, Kirche, Religion oder im privaten Bereich – sind ab Dezember herzlich eingeladen zu regelmäßigen Stammtischtreffen (immer am ersten Freitag im Monat). Es geht darum, sich gegenseitig kennenzulernen und über die Aufgabenfelder zu informieren, ein

Netzwerk zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, sich zu verschiedenen ehrenamtsrelevanten Themen weiterzubilden, zu diskutieren u.s.w. Das erste Treffen ist am Freitag, 7. Dezember 2012, von 15 bis 16.30 Uhr in der Kreisdiakoniestelle in Hildburghausen, Immanuel-Kant-Platz 3. Um Voranmeldung bis spätestens Donnerstag, 6. Dezember 2012, wird gebeten unter (03685) 702695 oder über kreisstelle.hbn@diakonienwerk-son-hbn.de

Spiele und Schiedsrichter SV 07 Häselrieth

vom 7. bis 13. Dezember 2012

Oberliga:

- Sonntag, 13 Uhr: Gotha – RW Erfurt II (Reuter/Götze/Linke),

Landesklasse Frauen:

- Sonntag, 14 Uhr: Oberlind – Gräfenwarth (Hecklau),

Verbandsliga C-Junioren:

- Samstag, 10.30 Uhr: Steinach – JFV Gera (Reise),

Hallenkreismeisterschaften

Vorrunde Männer:

- Sonntag, 14 Uhr in Römhild (TL-Brehm / SR-Butterich/Elle),

- Sonntag, 14 Uhr in Sonneberg (SBBS) (TL-Gumpricht/SR),

Vorrunde Alte Herren AK über 35 Jahre:

- Sonntag, 14 Uhr in Hildburghausen (TL-Fritschler/SR-Kosteczka/ Nedbal),

Endrunde Alte Herren AK über 50 Jahre:

- Samstag, 13 Uhr in Sonneberg (Lohau) (TL-Eichorn/Höhn / SR-Zimmermann),

Vorrunde C-Junioren:

- Samstag, 9.30 Uhr in Sonneberg (SBBS) (TL-Köhler / SR),

- Samstag, 14 Uhr in Hildburghausen (TL-Fritschler / SR-Hecklau/Butterich),

- Sonntag, 14 Uhr in Themar (TL-Bocklitz / SR-Schubert/Fleischmann),

Zwischenrunde E-Junioren:

- Sonntag, 9.30 Uhr in Sonneberg (Lohau) (TL-Bräutigam / SR)

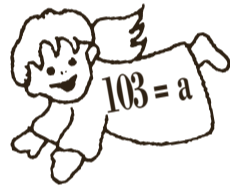
- Sonntag, 9.30 Uhr in Hildburghausen (TL-Fritschler /SR-Hecklau/Harzer),

- Sonntag, 9.30 Uhr in Römhild (TL-Saske / SR- Frank/Fa. Eppler).

SR-Ansetzer:

R. Liebermann

J. Reinmann



Aktuelle Kurse der KVHS

Hildburghausen. Die Kreisvolkshochschule „Joseph Mayer“ in Hildburghausen, Obere Marktstraße 44, bietet aktuell folgende Kurse an:

- **Bildungsfahrt Bamberg:** Weihnachtsstadt und Weltkulturerb am 13. Dezember 2012, 30 Euro. Reiseleiterin ist Kerstin Blau.

Ablauf:

- 8.45 Uhr: Hildburghausen, Bahnhofsvorplatz,

- 9 Uhr: Hildburghausen, Polizeiparkplatz,

- 11.30 Uhr: Ankunft Bamberg und Domführung,

- 13 Uhr: Platzreservierung für das Mittagessen im „Schlenkerle“.

Anschließend gibt es Zeit zur individuellen Verfügung; gegen 17 Uhr Rückfahrt.

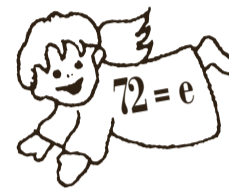
- **Naturkosmetik selbst gemacht.** Eigene Kosmetikkreationen, wer hat noch nicht darüber nachgedacht? Gerade heute, in einer Zeit, in der sich die Anzahl der Menschen mit Hautproblemen enorm vergrößert hat. In diesem Kurs können Sie die Voraussetzungen erwerben, eigene Kosmetika mit speziellen Anforderungen selbst herzustellen. In jedem Kurs werden drei Präparate hergestellt. Rezepte und Produktinformationen werden dabei ausgehändigt. Birgit Ehrsam, KVHS, Raum 1.15, Dienstag, 11. Dezember 2012 von 18.30 bis 21.30 Uhr, Gebühr: 12,50 Euro.

- **Malen:** Verschiedene Baumarten in Landschaft (Öl). Sergej Kasakow, KVHS, Raum 1.15, Samstag, 15. Dezember 2012 von 9 bis 16.30 Uhr, Gebühr: 25 Euro.

- **Kreative Fotogeschenke zu Weihnachten.** Wer zu den Festtagen die Familie, Freunde oder Bekannte mit ganz persönlich gestalteten Fotogeschenken (z.B. Kalender, T-Shirt) überraschen möchte, ist in diesem Kurs genau richtig. Sie erhalten eine Einführung in die Pro-

grammoberfläche der benötigten Software sowie gestalterische Hinweise. Bitte bringen Sie hierfür etwa 15 Bilder auf einem USB-Stick mit. Jeder Teilnehmer erhält einen CEWE Gutschein für Grußkarten im Wert von 5 Euro. Stephan Six, KVHS Computerkabinett, Samstag, 15. Dezember 2012 von 9 bis 14 Uhr, Gebühr: 26,50 Euro.

- **Selbstverteidigungskurs für Frauen.** Selbstsicherheit gewinnen und Selbstbewusstsein steigern, Selbstverteidigung üben. Erlernen von Selbstverteidigungstechniken mit und ohne Hilfsmittel. Sie erwerben Hintergrundwissen zum Verhalten bei Straf- und Sexualstraftaten. Für Frauen ab 18 Jahren ohne Eintrag im polizeilichen Führungszeugnis. Bitte bequeme Kleidung, Sportschuhe und ein Getränk mitbringen. Alexander Bürger, Turnhalle Eisfeld, 10. Dezember 2012 bis 21. Januar 2013, jeweils montags von 19 bis 21.15 Uhr, Gebühr: 62,50 Euro.



Familienaktionstag

Hildburghausen. Der Familienaktionstag wird aus organisatorischen Gründen auf den 9. Dezember 2012, von 14 bis 18 Uhr in die Turnhalle der Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ in Hildburghausen verschoben.

Die Versorgung zu familienfreundlichen Preisen mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Snacks erfolgt durch den Kreisjugendring e.V. Bitte Turnschuhe mit weißer bzw. abriebfester Sohle mitbringen.

Wanderungen mit dem Waldschrat

Veilsdorf. Der Waldschrat Andreas Scheer lädt zu folgenden Wanderungen ein:

- Sonntag, 8. Dezember 2012, 14 Uhr: Wanderung zum 2. Advent-rings um Bürden mit Einkehr, 3 Stunden, Treffpunkt: Parkplatz am Gondelteich in Bürden.

- Samstag, 15. Dezember 2012, 14 Uhr: Wanderung zum 3. Advent-Natur erleben mit allen Sinnen, ca. 3 Stunden; Treffpunkt Weisersdorfer Schloss.

Voranmeldungen für die Wanderungen unter Handy: 0171/ 1802513, Andreas Scheer, erwünscht. **Der Waldschrat**

Geflügelmarkt

Streuendorf. Der Rassegeflügelzuchtverein Straufhain in Streuendorf lädt am Sonntag, dem 9. Dezember 2012, ab 8.30 Uhr zum Tauben- und Geflügelmarkt in das Vereinsheim am Ortsausgang nach der Tankstelle in Richtung Steinfeld (auf der linken Seite) ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Käfige stehen ausreichend bereit und jeder Züchter kann seine Tiere zum Verkauf anbieten. Gültige Impfzeugnisse sind vorzulegen.

Der Rassegeflügelzuchtverein Streuendorf lädt recht herzlich ein.

Zukunftschancen schenken

Zu Weihnachten bekommen Kinder oft Geld. Sollen die Beträge einen Grundstein für die Ausbildung oder Zukunft des Nachwuchses legen, vergeben Eltern und Großeltern vielfach Möglichkeiten.

Anzeige: Hildburghausen. Kinder haben zunehmend mehr Geld: Mit durchschnittlich 27,18 Euro im Monat erhalten die neun- bis 13-jährigen rund zehn Prozent mehr Taschengeld als im vergangenen Jahr. Das ergab die Kids-VerbraucherAnalyse. Dabei muss der Nachwuchs mit dem

Sticker (27 Prozent).

Viele Eltern möchten zumindest mit Geldgeschenken zum Geburtstag oder zu Weihnachten einen Grundstein für die Ausbildung oder die erste eigene Wohnung der Kids legen. Allerdings landet das Geld oft auf Sparsbüchern oder im Sparschwein – ohne

Kleine Sparer, großer Horizont

Sicherheit und Geborgenheit – bei der Kindererziehung ist das ein wichtiges Konzept. Doch bei der Geldanlage für den Nachwuchs ist ein gewisses Maß an Risiko erlaubt, denn der Anlagehorizont der Kinder ist vergleichsweise lang. Ideal sind Fondssparpläne. Dabei wird monatlich ein fixer Betrag in Fondsanteilen angelegt. „Fondssparer profitieren von Know-how professioneller Fondsmanager. Diese passen die Zusammensetzung des Fonds stets der jeweiligen Marktlage an, um dem Anleger



Hannes Rottmayer

eine möglichst hohe Rendite zu verschaffen“, erklären die Experten der Deutschen Vermögensberatung (DVAG). Wer auf Sicherheit nicht verzichten möchte, setzt auf Garantiefonds. Sie zahlen am Ende der Laufzeit mindestens die eingezahlten Beiträge zurück.

Geldanlage plus Schutz

Weitere Möglichkeit: Mit speziellen Versicherungen können Eltern und Großeltern eine Geldanlage mit wichtigen Absicherungen für den Nachwuchs kombinieren. Etwa, wenn sie eine Ausbildungsvorsorge und eine Invaliditätsversicherung abschließen. „Die Versicherung springt ein, wenn das Kind infolge eines Unfalls oder einer Krankheit schulunfähig, erwerbsunfähig oder pflegebedürftig wird. Bleibt das Kind gesund, kann die Police später problemlos in eine Berufsunfähigkeitsversicherung getauscht werden“, erklären die Versicherungsfachleute der DVAG. Mit der Ausbildungsvorsorge legen Eltern die Ersparnisse flexibel an: Höhe und Zeitpunkt der Auszahlung werden individuell festgelegt, bis zu acht vorgezogene Zahlungen sind möglich, etwa für den Führerschein oder die erste Wohnungsausstattung.

Staatliche Förderungen mitnehmen

Bei einem Bausparvertrag wird das Geld sicher verzinst angelegt. Ab dem 16. Lebensjahr können Jugendliche mit der Wohnungsbauprämie einen staatlichen Zuschuss beantragen. Waren sie bei Vertragsabschluss jünger als 25



Missstimmung an Weihnachten: Mit dem richtigen Präsent bereiten Eltern und Großeltern lange Freude

Jahre, können sie nach einer Sperrfrist von sieben Jahren frei über das Guthaben verfügen. Weiterer Vorteil: Im Erwachsenenalter können Bausparer ein günstiges Darlehen aufnehmen – optimale Voraussetzung für einen Immobilienkauf. Kinder werden ihr Taschengeld wohl immer in Süßigkeiten und Co. anlegen. Doch Eltern und Großeltern sollten vorausschauend und ertragreich in die Zukunft der Kleinen investieren.

Spendable Eltern und Großeltern

Kinder bekommen mehr Taschengeld und mehr Geld geschenkt. Lag die Summe der Geldgeschenke 2010 bei 186 Euro pro Jahr, bekommt der Nachwuchs 2012 bereits 210 Euro.



Quelle: KidsVerbraucherAnalyse 2010 bis 2012

Haben Sie für Ihr Alter gut vorgesorgt?

Riesterrente + Rüruprente + Lebensversicherung + Geldanlage

Büro für Deutsche Vermögensberatung

Hannes Rottmayer

Clara-Zetkin-Str. 1
98646 Hildburghausen
Telefon 036854049413
Telefax 036854049419

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Geld offenbar keine dringenden Wünsche erfüllen. 63 Prozent setzen das Geld in Süßigkeiten um. Es folgen Comics und Zeitschriften (44 Prozent), Getränke (36 Prozent), Eis (35 Prozent), Spielzeug (27 Prozent) sowie Sammelkarten und

Aussicht auf hohe Renditen. Im Laufe der Jahre schrumpft das Vermögen sogar. Der Grund: die Inflationsrate von zurzeit rund zwei Prozent übersteigt den Sparsbuchzins von oft nicht einmal einem Prozent.



Andreas Siebensohn

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit

Altersvorsorge + Baufinanzierung + Gesundheitsvorsorge + Geldanlage + Versicherungen

Büro für Deutsche Vermögensberatung

Andreas Siebensohn

Clara-Zetkin-Str. 1
98646 Hildburghausen
Telefon 036854049412
www.dvag.de/Andreas.Siebensohn

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!